Saallichtsteuerung für Stadthalle Fürth

Die Stadthalle Fürth verfügt über eine Gesamtfläche von 2.500 m^2 mit variablen Flächenkonzepten und verschiedenen Sälen. Es finden sowohl Musik- und Kulturveranstaltungen mit der 120 qm großen Bühne als Mittelpunkt als auch hochkarätige Kongresse und Tagungen statt. Die Stadthalle Fürth zeigt sich in allen Belangen als professionelle Gastgeberin und hat sich auch über die Region hinaus einen Namen als attraktiver Tagungs- und Kongressort gemacht.

Die Saallichtsteuerung für alle Säle der Stadthalle erfolgte bisher über ein zentrales Outlook-System von Strand Lighting. Diese Steuerung war mittlerweile veraltet und anfällig. Anfang 2014 kam es zu ersten Vorgesprächen zwischen Feiner Lichttechnik und der technischen Leitung der Stadthalle. Nach der Erfassung des Bedarfs fiel die Wahl relativ schnell auf eine Ecue Lichtsteuerung mit zentralem Rechner und Touchscreen sowie abgesetzten Bedienstellen.

Zusammen mit der örtlichen Partnerfirma Elektro Winter aus Fürth realisierte Feiner Lichttechnik Detailplanung, Installation und Programmierung der Anlage. Elektro Winter übernahm dabei zusätzlich zur Installation auch die Anbindung an die KNX Gebäudeautomation. Neben Wandbedienpanels in der Verwaltung, den Foyers, der Pforte und den Sälen selbst erfolgt die Steuerung über einen großen 19“-Touchscreen im Regieraum. Die Bedienoberfläche des Touchscreens steht auch zusätzlich auf einem mobilen Tablet zur Verfügung. Als Besonderheit gibt es ein zweites kleines 7“-Tablet mit begrenztem Zugang zur Steuerung. Dessen Zugriffsmöglichkeit kann zentral über die Regie festgelegt werden. Dieses kleine Tablet wird bei Vermietungen den Gästen zur Verfügung gestellt.

Insgesamt werden über 150 Dimmer- und Relaiskreise über DMX und KNX angesteuert. Damit steht der Stadthalle Fürth wieder eine zeitgemäße moderne Saallichtsteuerung zur Verfügung.

Projektreport Stadthalle Fuerth Saallichtsteuerung.pdf (499,4 KiB)